

Wie viel Regulierung braucht der Versicherungs- vertrieb?



Verein zur Förderung der
Versicherungswissenschaft
in Berlin e. V.



Thomas Ernst



Lars Gatschke



Michael Salzburg



Prof. Dr. Thomas Köhne

Einladung

Referenten

zum 30. Versicherungswissenschaftlichen Fachgespräch

Thomas Ernst, Regierungsdirektor Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

Michael Salzburg, Geschäftsführer Friedels Fairsicherungsbüro Langer & Salzburg GmbH

Lars Gatschke, Versicherungsexperte – Verbraucherzentrale Bundesverband

Moderation

Prof. Dr. Thomas Köhne, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Wie viel Regulierung braucht der Versicherungsvertrieb?

- Das Versicherungsprodukt ist ein Vertrauensgut.
- Auch die Versicherungsberatung ist ein Vertrauensgut.
- (Privat-) Kunden interessieren sich i.d.R. nicht für Versicherungsprodukte,
 - bei Risikoprodukten geht es um negative Assoziationen
 - bei Altersvorsorgeprodukten um Konsumverzicht
- Versicherungsprodukte sind erklärungsbedürftig.

Daraus folgt:

- Versicherungsvermittlung ist ebenso wichtig wie anspruchsvoll.
- Falschberatung ist möglich und u.U. für den Kunden sehr negativ.
- Und mit Bezug zur Regulierung: Es gibt keine einfachen Lösungen!

Wie viel Regulierung braucht der Versicherungsvertrieb?

- Die Bedeutung des Versicherungsvermittlers wird unterschiedlich eingeschätzt, z. B. hinsichtlich der angemessenen Anzahl.
- Die Höhe des Verdienstes der Versicherungsvermittler und deren Legitimation werden unterschiedlich eingeschätzt.
- Fehlberatung ist schwierig nachzuweisen; als Indizien dafür werden Stornoquoten und Einzelfallbeispiele herangezogen.
- In EU und in D besteht Einigkeit darüber, dass Missstände im Versicherungsvertrieb vorliegen: Warum eigentlich?
- In EU und in D besteht Uneinigkeit darüber, welche Regulierungsmaßnahmen die Missstände beseitigen können.
- Das zeigt sich in den jeweils laufenden Gesetzgebungsverfahren:

Wie viel Regulierung braucht der Versicherungsvertrieb?

- IMD 1 (2002)
- IMD 2-EK (2012)
- IMD 1.5 (2014 via Art. 91 Abs. 2 MiFID 2)
- IMD 2-EP (2014)
- 7 (?) Kompromiss-Vorschläge (2. Halbjahr 2014)
- IDD-ER (Kompromiss-Entwurf vom 28.10.2014)
- Principles of Product Oversight and Governance (POG) der EIOPA (Consultation paper von Okt. 2014)
- Vermittlergesetz (2007)
- LVRG (2014)
- ...

Wie viel Regulierung braucht der Versicherungsvertrieb?

